

Kommt der öV unter die (Velo-) Räder?

IGöV Zürich

5. November 2019

Rupert Wimmer

Verkehr und Stadtraum.



Stadt Zürich
Tiefbauamt

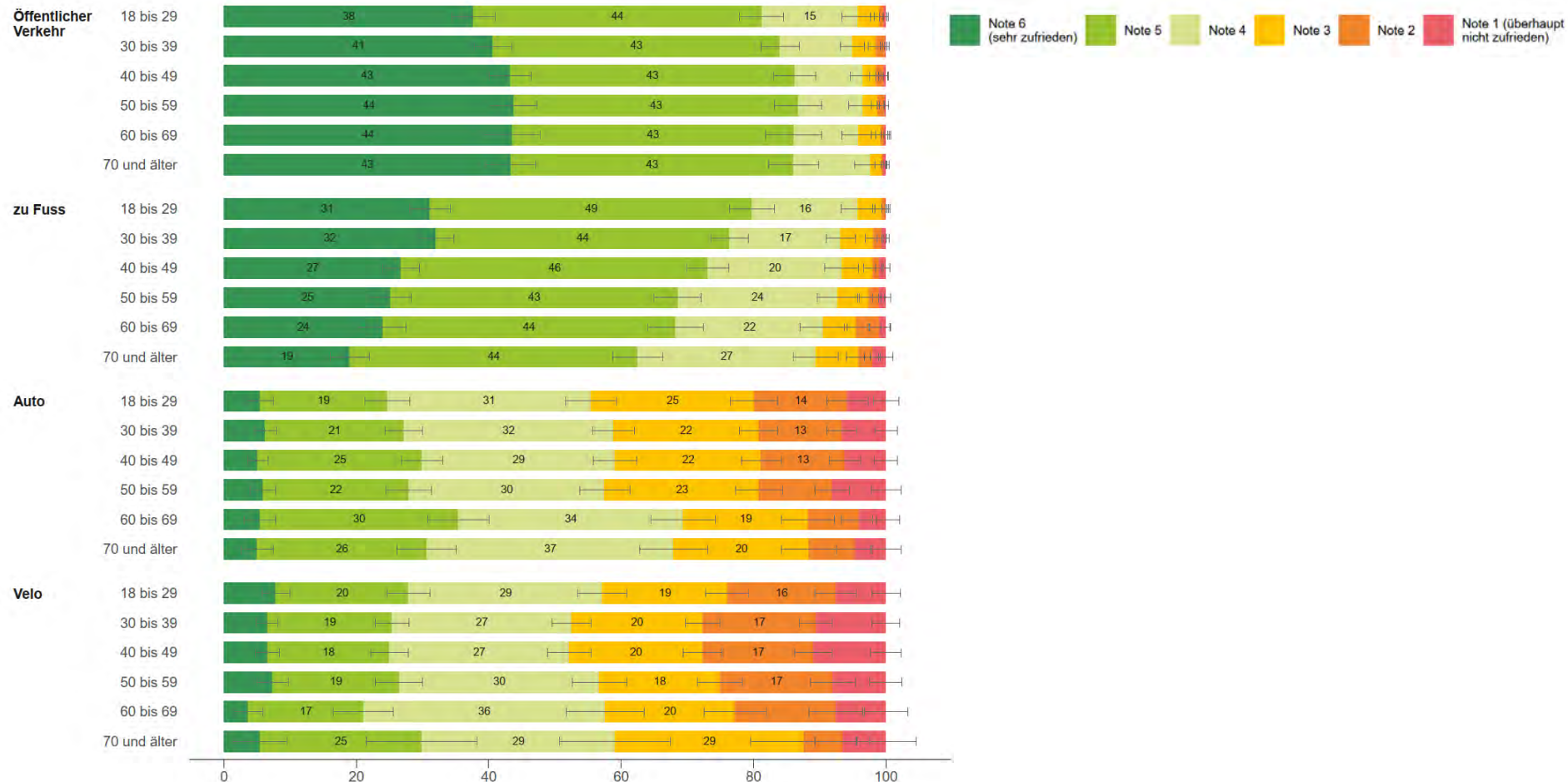
Verkehrssystem der Stadt Zürich

Optimierung für Fuss- und öffentlichen Verkehr



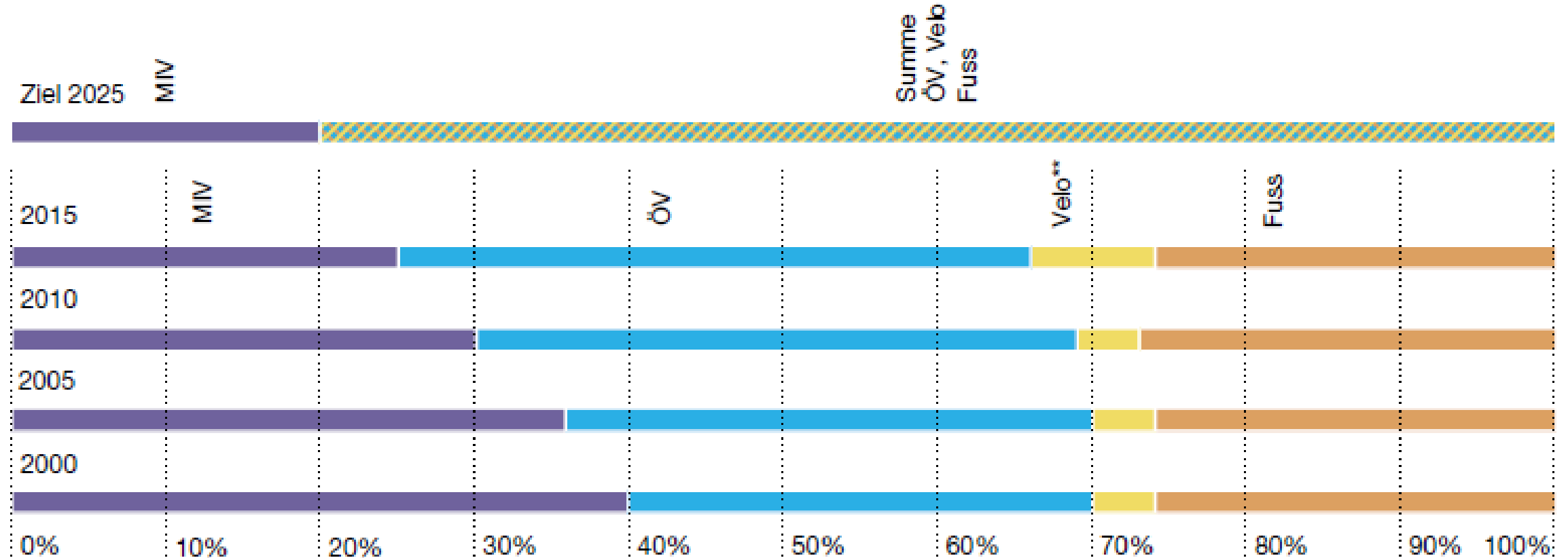
Verkehrssystem der Stadt Zürich

Optimierung für Fuss- und öffentlichen Verkehr



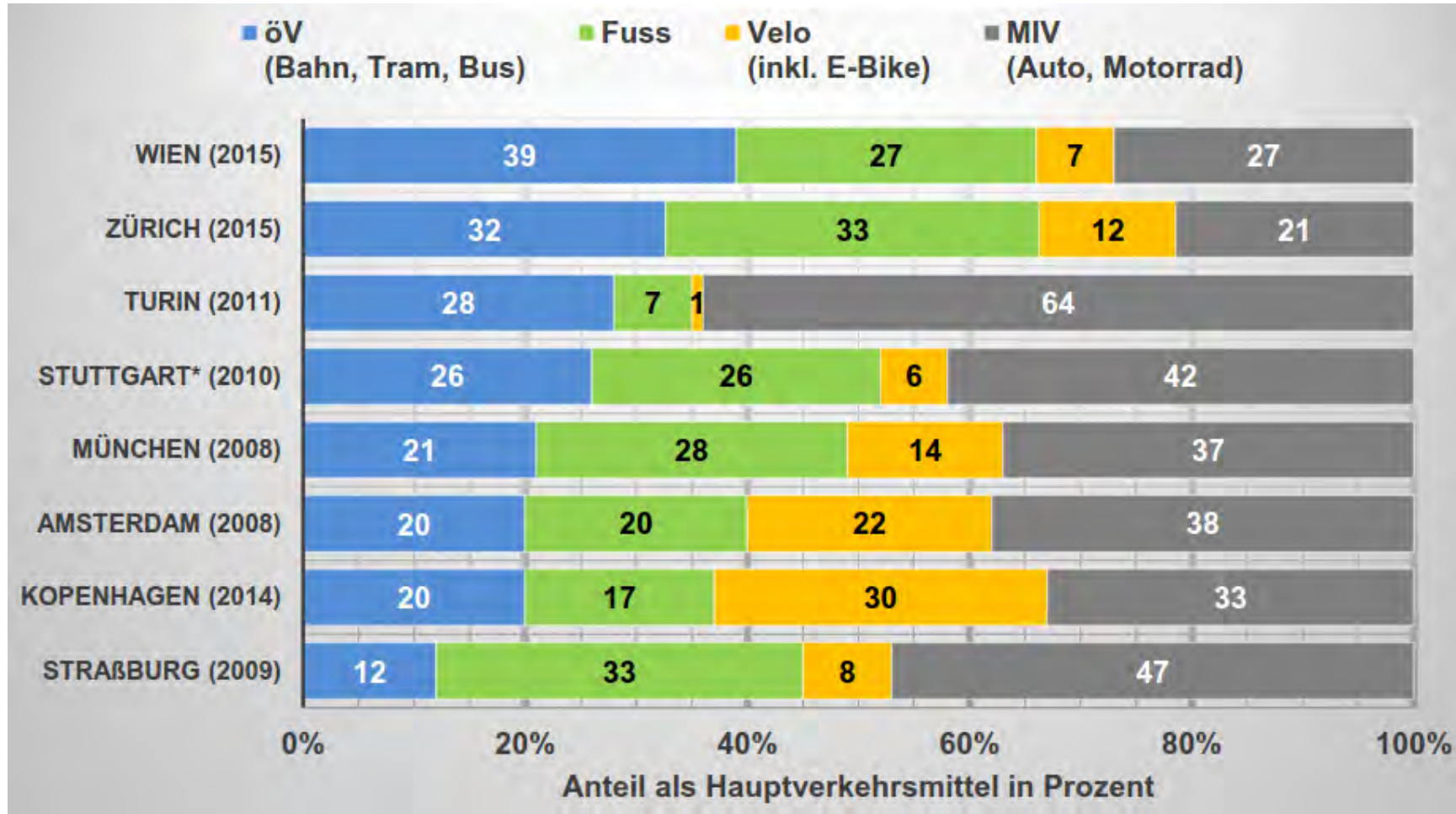
Verkehrssystem der Stadt Zürich

Optimierung für Fuss- und öffentlichen Verkehr



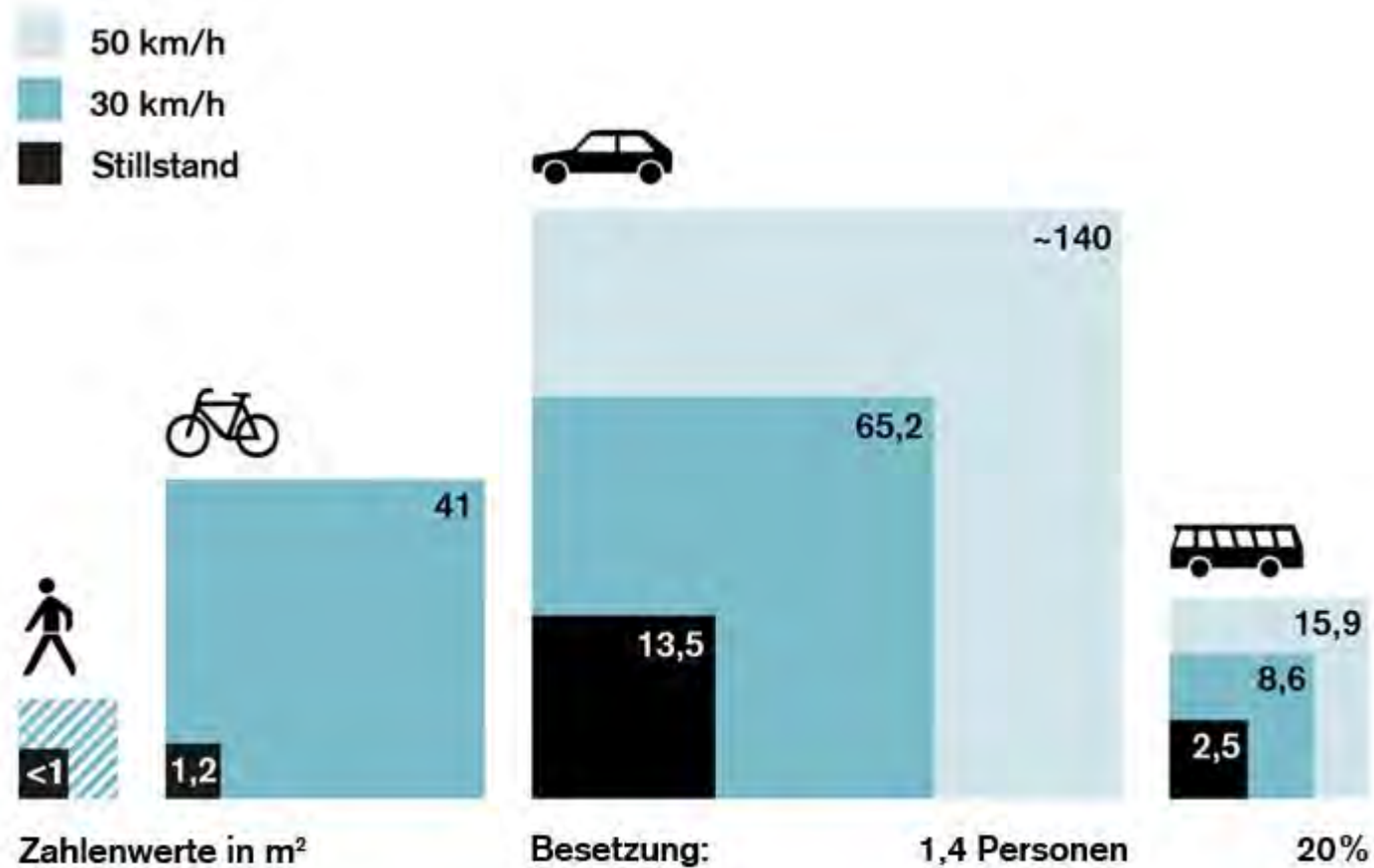
Verkehrssystem der Stadt Zürich

Optimierung für Fuss- und öffentlicher Verkehr



Verkehrssystem der Stadt Zürich

Veloförderung aus einer Gesamtverkehrssicht nur bedingt notwendig...



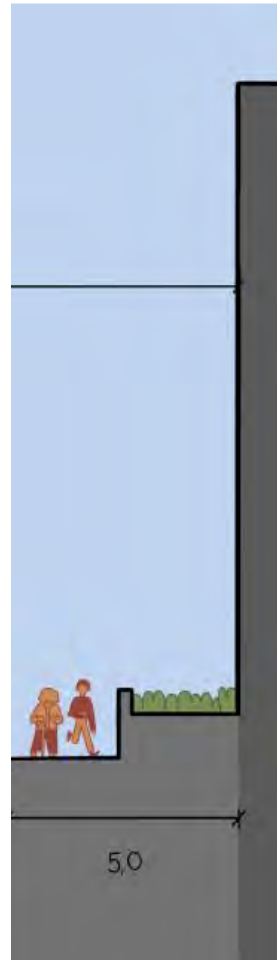
Verkehrssystem der Stadt Zürich

...aber ein wichtiger Teil einer lebenswerten Stadt.



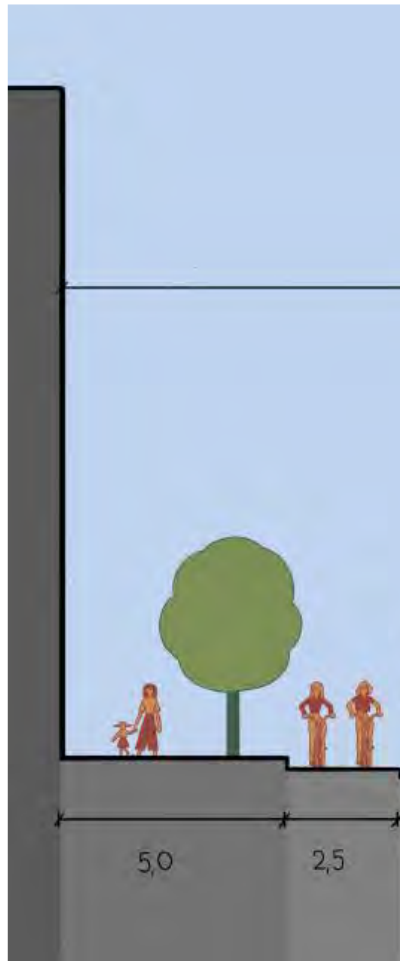
Herausforderungen

Addition der Nutzungsansprüche



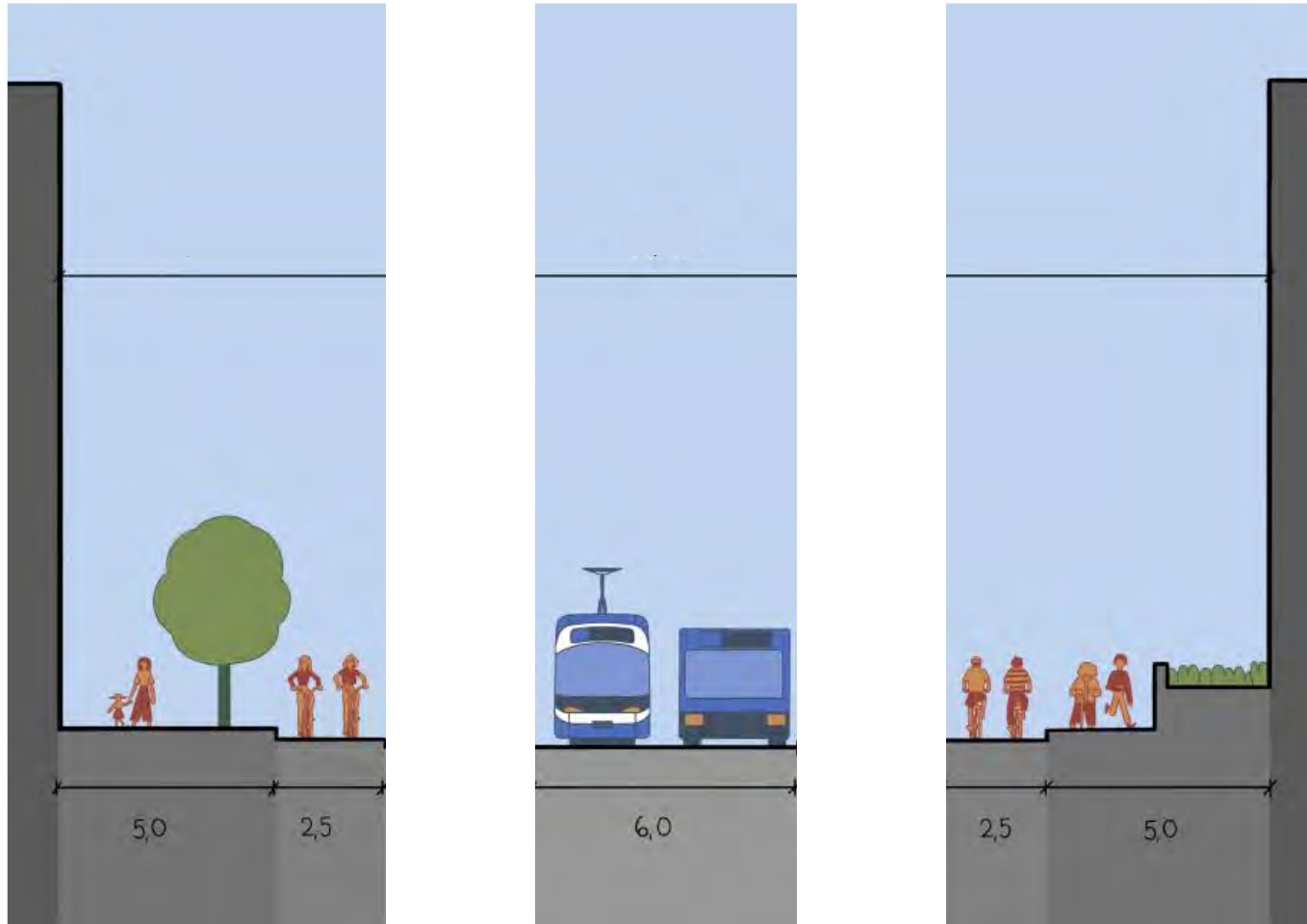
Herausforderungen

Addition der Nutzungsansprüche



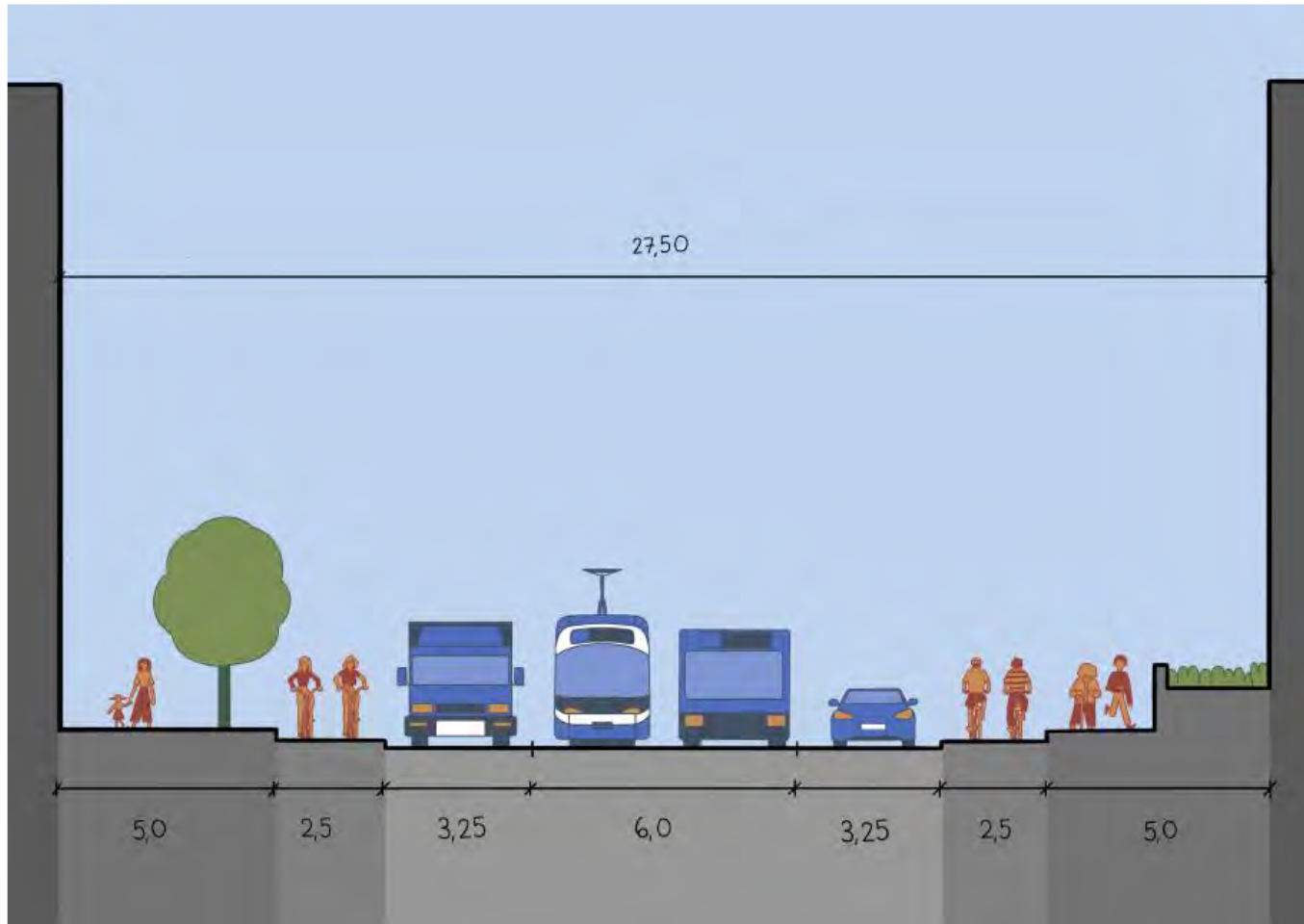
Herausforderungen

Addition der Nutzungsansprüche



Herausforderungen

Addition der Nutzungsansprüche in der Regel nicht möglich



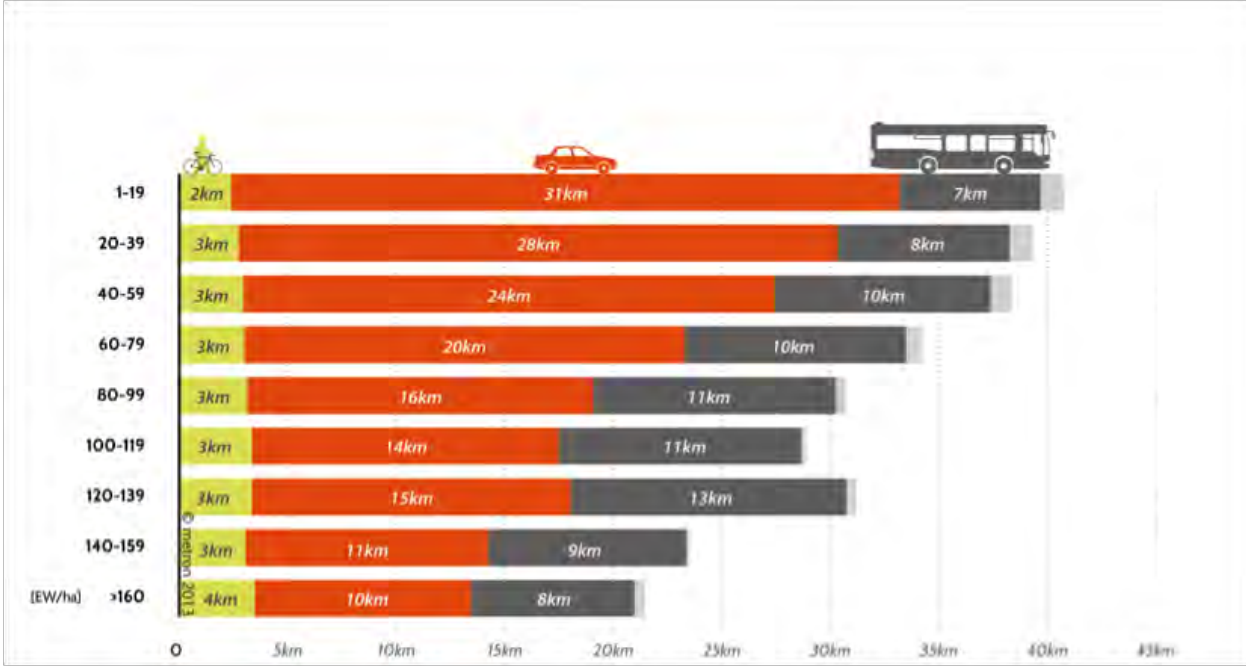
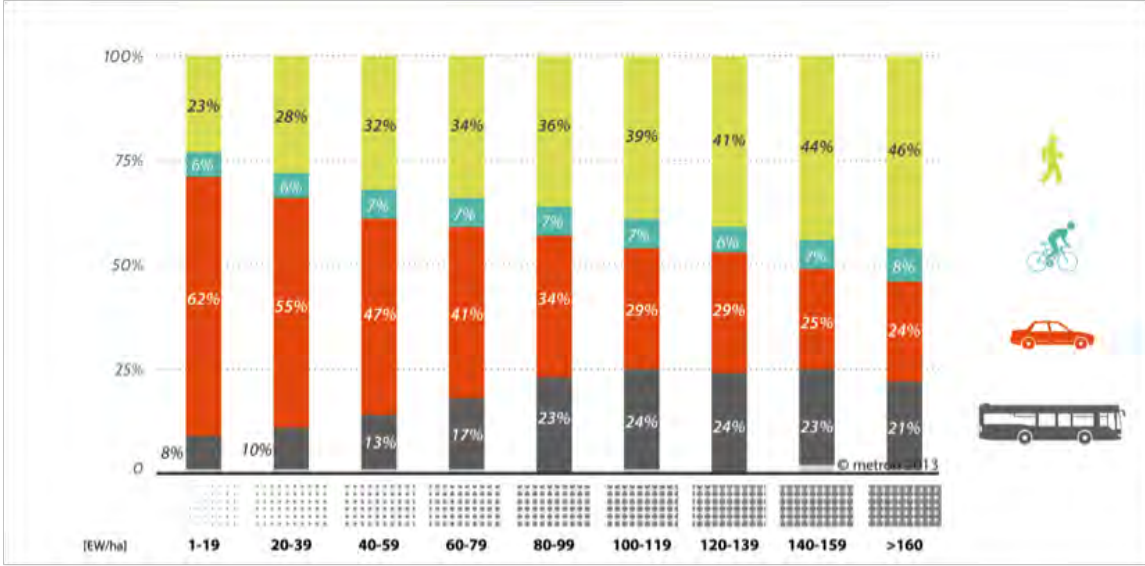
Herausforderungen

Addition der Nutzungsansprüche in der Regel nicht möglich



Herausforderungen

Innenentwicklung



Herausforderungen

Innenentwicklung



Herausforderungen

Innenentwicklung



Herausforderungen

Nachfrageorientierte Verkehrsplanung



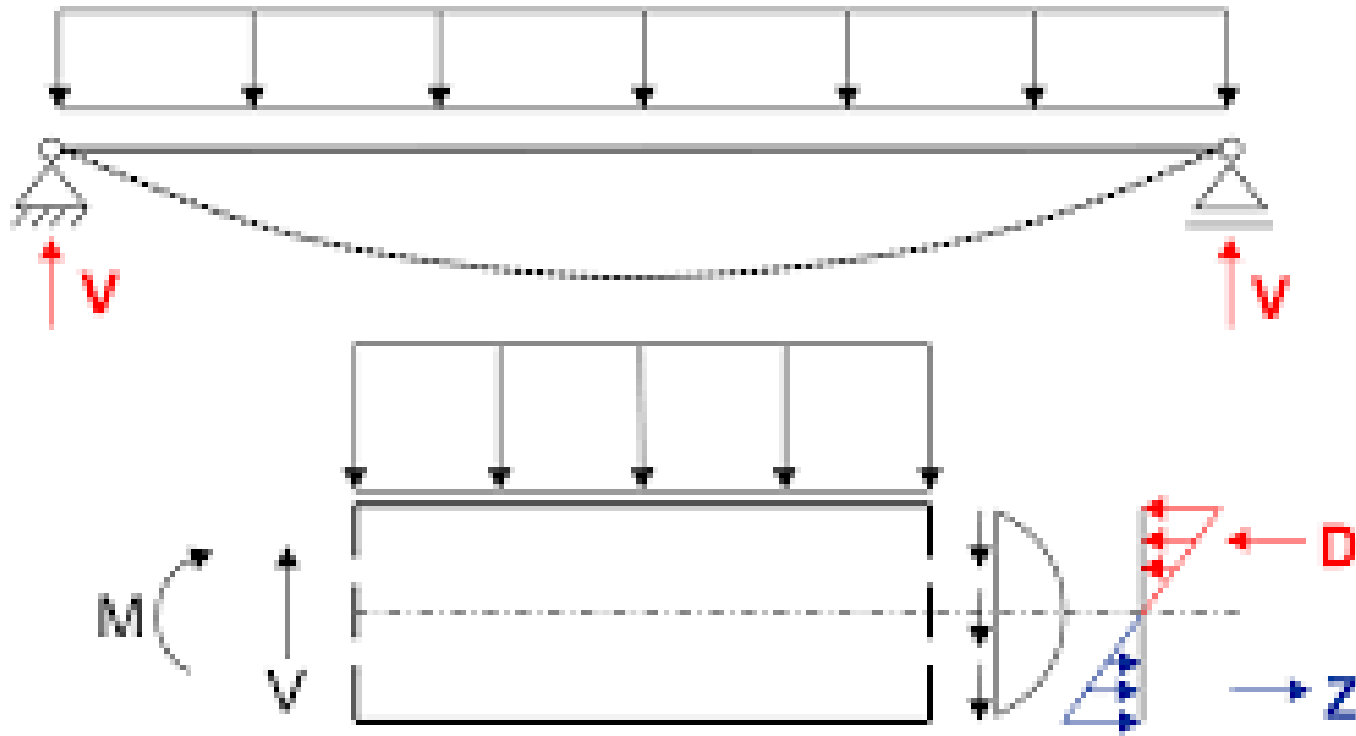
Herausforderungen

Geschwindigkeit statt Erreichbarkeit



Herausforderungen

Leistungsfähigkeit



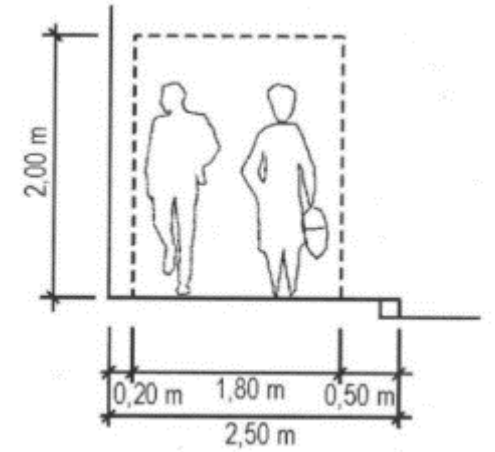
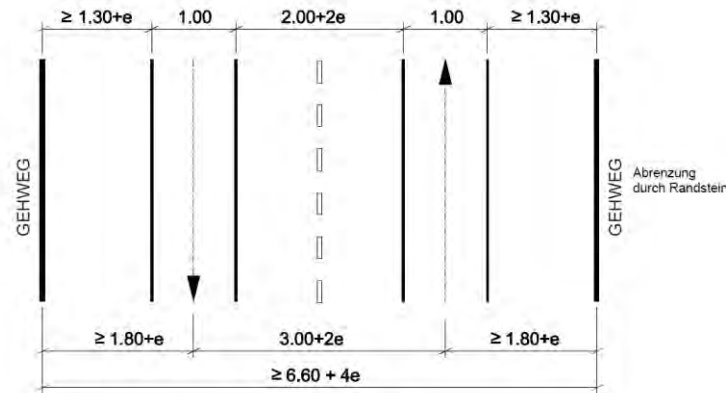
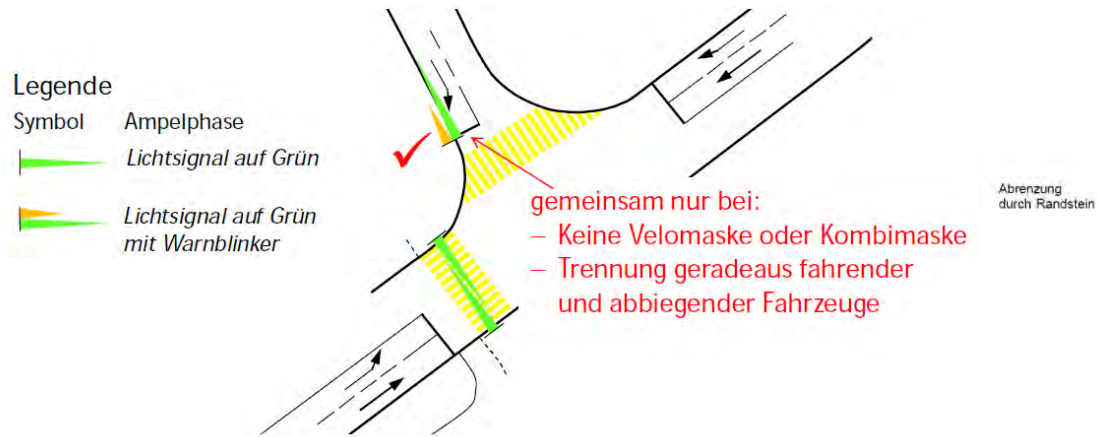
Herausforderungen

Umgang mit Zielkonflikten

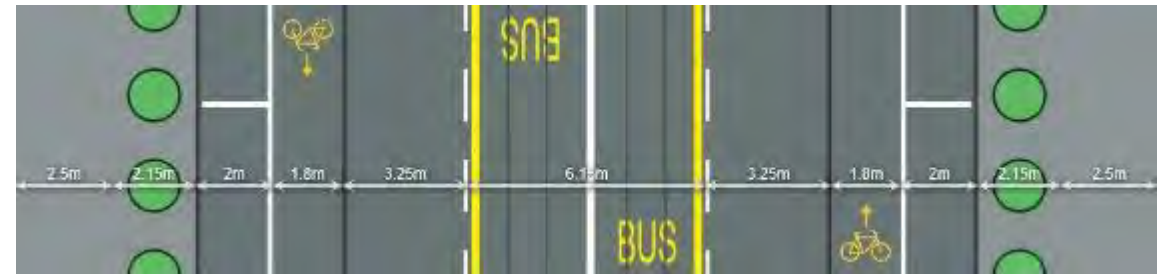


Herausforderungen

Grundsätze, Normen und Standards

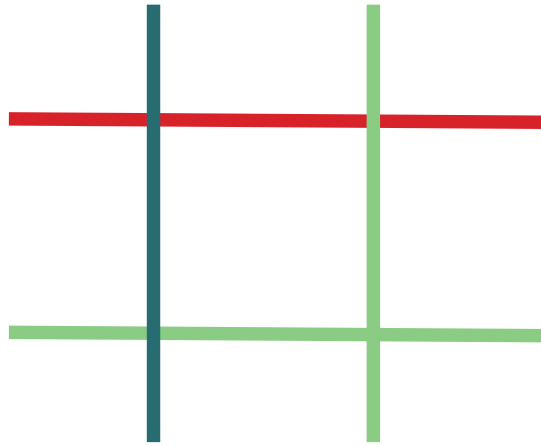


Rad-/Fusswege		
Routentypen	Qualitätsstufe A	Qualitätsstufe B
Einrichtung (gilt auch für »Fussweg, Velo gestartet«)		
Komfortrouten	 <p>$\geq 3,50\text{m}$</p>	 <p>$\geq 3,00\text{m}$</p>

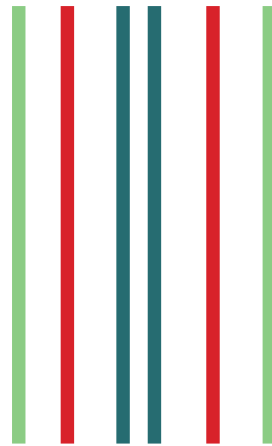


Integraler Strassenraumentwurf

Kombination der Strategien



Jedem Verkehrsmittel
seine Verbindung



Jedem Verkehrsmittel
seinen Streifen



Überlagerung der
Nutzungsansprüche

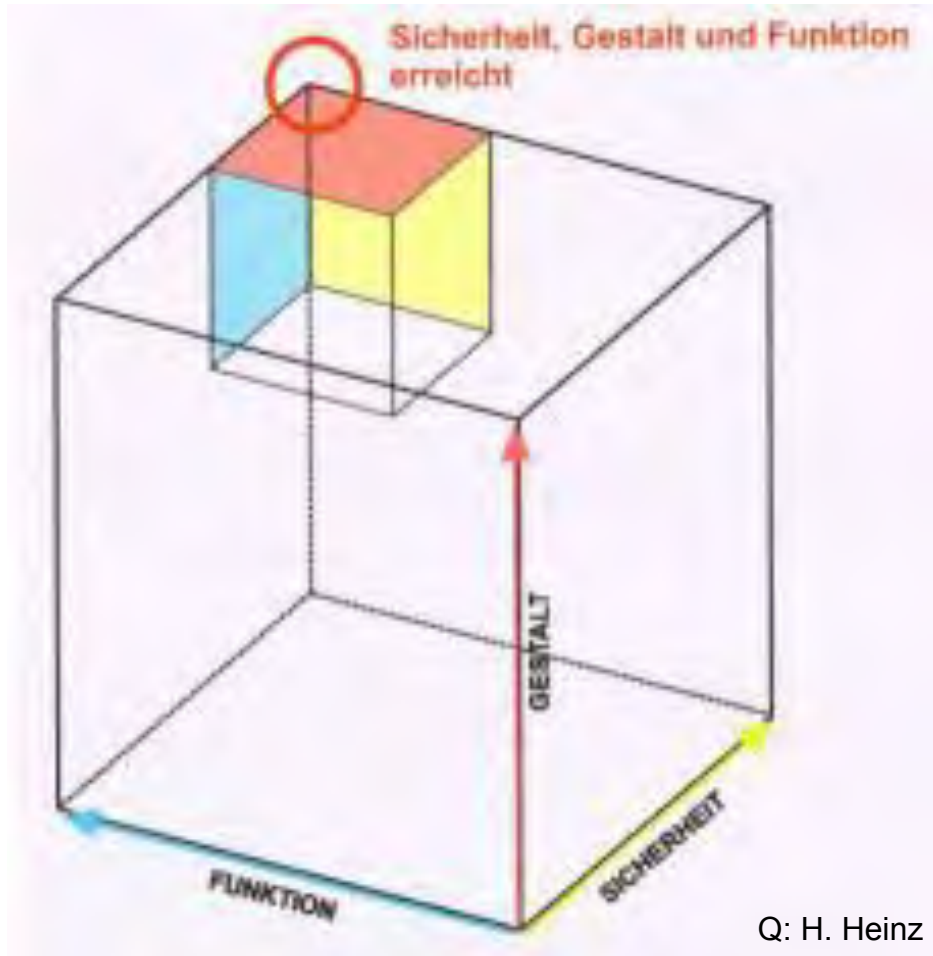
Integraler Strassenraumentwurf

Strassenraumentwurf ist eine klassische Ingenieuraufgabe



Unterschiedliche, teilweise widersprüchliche Anforderungen werden in einem Gesamtbauwerk zusammengeführt, das funktional und gestalterisch überzeugt sowie ein gutes Kosten-Nutzen-Verhältnis aufweist. Hierbei dürfen einzelne Anforderungen nicht vernachlässigt oder missachtet werden.

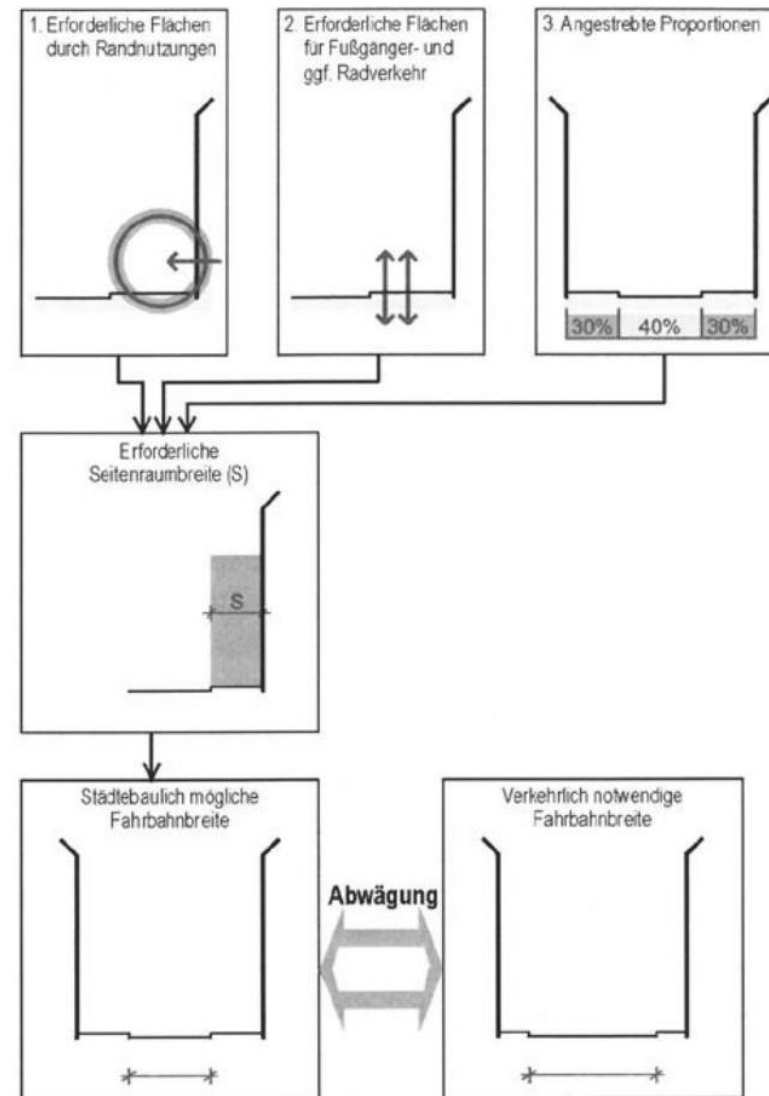
Integraler Strassenraumentwurf



Der Entwurf des Strassenraums ist die integrale Planung aus städtebaulich-gestalterischer, verkehrlicher, sicherheitstechnischer und umweltrechtlicher Sicht.

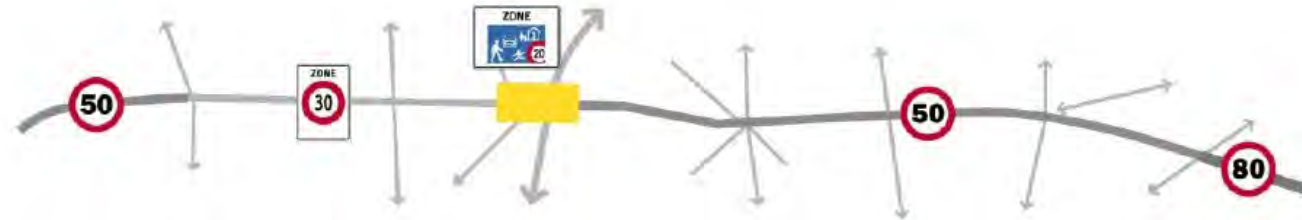
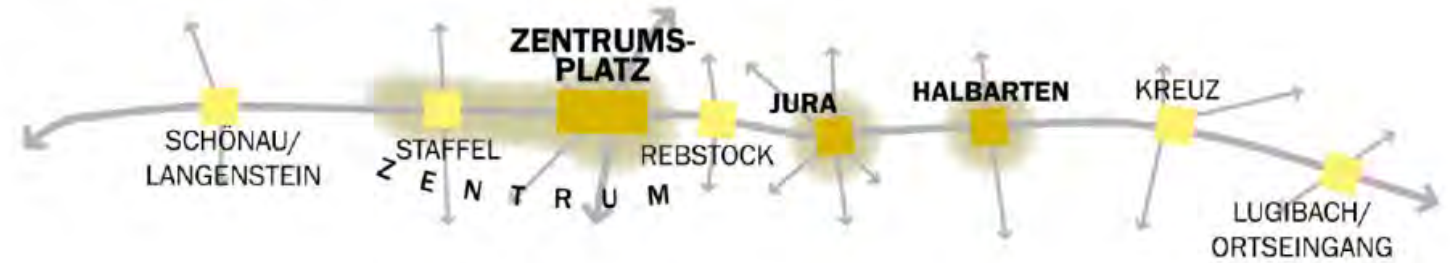
Integraler Strassenraumentwurf

Strassen sind Stadträume



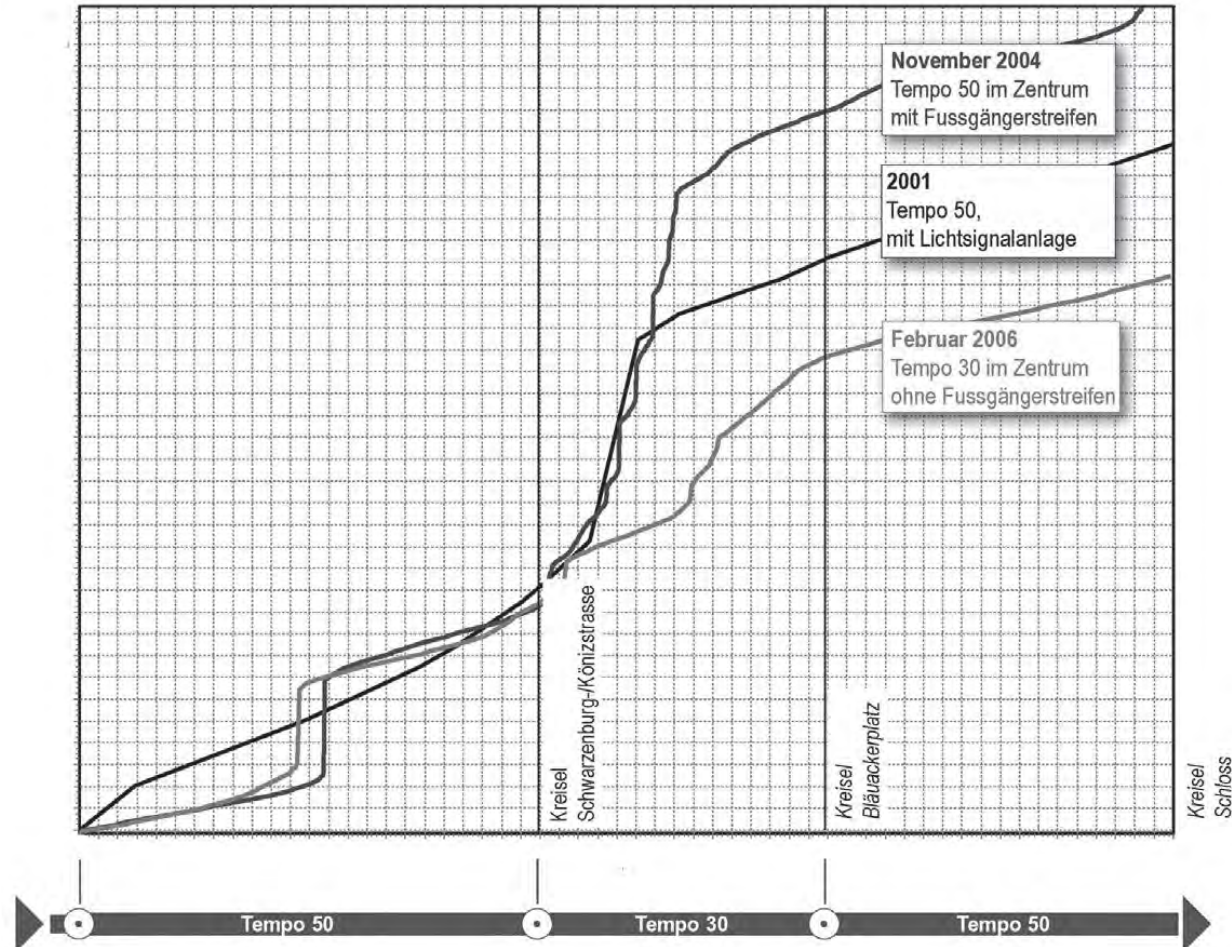
Integraler Strassenraumentwurf

Ortsspezifische Lösungen



Integraler Strassenraumentwurf

Wirkung vor Massnahme



Integraler Strassenraumentwurf

Neues wagen



Integrale Strassenraumentwurf

Planungsprozess

Bestandsaufnahme / Analyse

Randbedingungen und Ziele

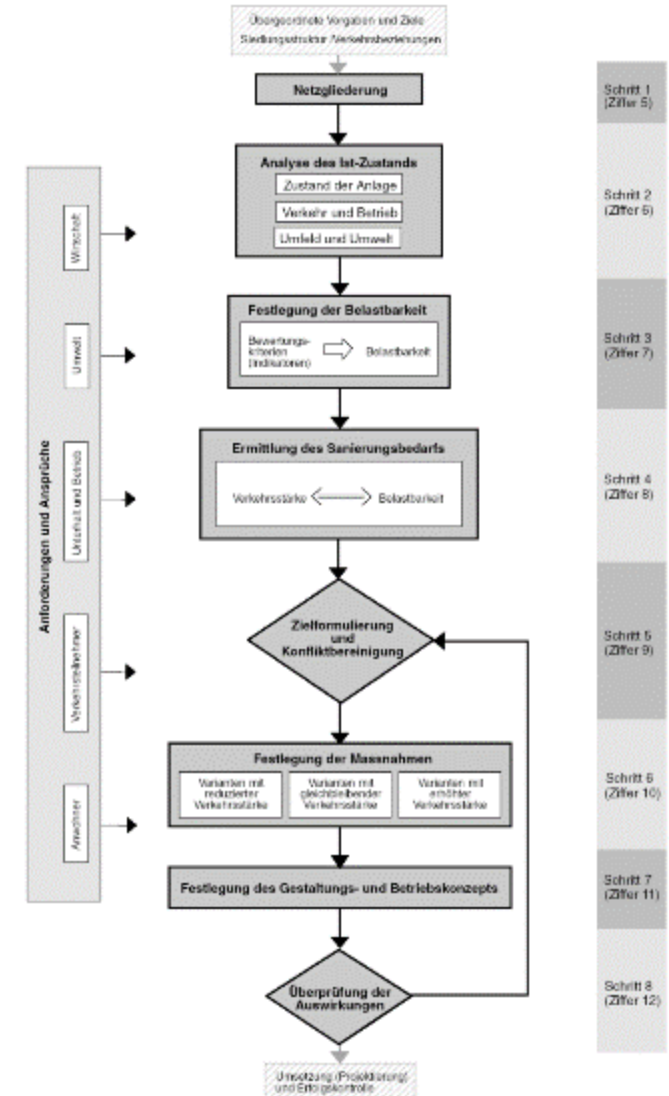
Variantenentwicklung

Wirkungsanalyse

Variantenbeurteilung

Bestvarianten

Wirkungskontrolle



Plädoyer

Gemeinsam an einer attraktiven Stadt arbeiten



Plädoyer

Stadtraum, Fuss-, Velo- und öffentlichen Verkehr nicht gegeneinander ausspielen

